

Erfurter Sportbetrieb

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0780/25

Titel der Drucksache

Antrag der Fraktionen CDU, SPD & PIRATEN, Die Linke und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Drucksache 2391/24 - Namensgebung kleine Eishalle

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- | | |
|---|-------|
| Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben? | Ja. |
| Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? | Nein. |
| Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor? | Ja. |

Stellungnahme

01

Der Eishockeyclub Erfurt e.V. „TecArt Black Dragons Erfurt“ erhält die Möglichkeit, in der Saison der Oberliga Nord 2025/2026 die Kleine Eishalle Arnstädter Straße 53 unter dem Namen "Kartoffelhalle" zu vermarkten.

Eine zwischenzeitliche und nur einen relativ kurzen Zeitraum betreffende Namensänderung erhöht die damit in Verbindung stehenden (Umbenennungs)Kosten gegenüber den erzielbaren Erlösen, wovon der ESB über die Werberichtlinie ohnehin nur wenig und anteilig profitieren würde. Ob der in Rede stehende Vertragspartner „FUNKE Medien“ die Laufzeitverkürzung akzeptiert, bleibt in der Kürze der Zeit ungeprüft und wäre im Übrigen Aufgabe des EHC.

02 (neu)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Eishockeyclub Erfurt e.V. „TecArt Black Dragons Erfurt“ sowie unter Einbeziehung der Zivilgesellschaft und weiterer ansässiger Sportvereine noch in der aktuellen Eishockeysaison einen Beteiligungsprozess mit dem Ziel zu starten, einen geeigneten Namen vorzuschlagen.

Das vorgeschlagene Prozedere ist zeitlich und personell vom ESB nicht zu leisten. Die Anregungen zur Namenswahl können jedoch an den Sportbeauftragten der Stadt übermittelt werden. Denkbar wäre, dass dieser dann gemeinsam mit dem Erfurter Sportbetrieb eine Auswahl der Vorschläge dem Werkausschuss zur Beratung und Beschlussfassung übergibt. Nicht eingeschätzt werden kann, welche Ressourcen hierzu benötigt werden, welche Ergebnisse erzielt werden können und insbesondere, ob und in welchem Umfang sich die Zivilgesellschaft daran tatsächlich beteiligt.

03 (neu)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Eishockeyclub Erfurt e.V. „TecArt Black Dragons Erfurt“ ein Konzept zur Vermarktung und Findung eines dauerhaften Namens für die kleine Eishalle unter Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen sowie der Interessen des Eishockeyvereins und des Erfurter Sportbetriebs zu erstellen.

Das Eissportzentrum und insbesondere die kleine Eishalle, wo kein öffentliches Laufen stattfindet, ist Kraft Gesetzes (Thüringer Sportfördergesetz) für ca. 95% „der Kunden“ (Sportvereine e.V.) in der unentgeltlichen Nutzung, für die restlichen 5% wird sie gemäß „Sportanlagentarif-

ordnung“ im semiprofessionellen Bereich, hier hauptsächlich Eishockey (stark subventioniert – was kann/will der Kunde bezahlen, siehe Sportanlagentarifordnung) zur Verfügung gestellt. Die Kapazitäten sind ausgelastet. Eine zusätzliche Vermarktung nicht möglich!
Dieser Beschlusspunkt ist abzulehnen, da den Kosten keine finanziellen oder auch ideellen Erträge gegenüberstehen und daher gegen das Gebot der Wirtschaftlichkeit verstoßen wird.

04 (neu)

Die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses sind dem zuständigen Ausschuss bis zum Ende des dritten Quartals 2025 vorzustellen.

entfällt

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Die Drucksache sollte in ihrer Ursprungsfassung abgestimmt werden.

Anlagenverzeichnis

J. Batschkus

Unterschrift Werkleitung

12.03.2025

Datum